



Biberacher Nachrichten



HN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 18

Mittwoch, 29. April

Jahrgang 2026



Er steht stolz in der Mitte des Ortes,
die Bänder flattern im Wind:

Der Maibaum

Wieder einmal kann dank der großartigen Hilfe zahlreicher Helfer und Unterstützer der Maibaum bewundert werden.

Das Ortskartell bedankt sich ganz herzlich bei den Landfrauen sowie bei Marc Marbach, Sascha Mohr, Manuel Neutz, Gerd Pfitzenmaier und Jan Schmidt für die tatkräftige Unterstützung. Danke auch an Julian Kozlowski für das spontane Vesper am Brunnen.

Dank dieses Zusammenhalts in unserem schönen Ort war es uns wieder möglich, den Maibaum aufzustellen.



Bitte beachten!

Redaktionsschluss für amtliche Nachrichten, Kirchen und Vereine in der 20. Woche (11. – 17.05.2026) ist Montag, 11.05.2026, 9.00 Uhr
Anzeigenschluss in der 20. Woche (11. – 17.05.2026) ist Montag, 11.05.2026, 12.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts



Abfuhrtermin Blaue Tonne

Dienstag, 05. Mai 2026

Agentur für Arbeit

Job-Wechsel erwünscht

Arbeitsmarktdrehscheibe am 8. Mai – Format zur Fachkräftegewinnung

Viele Unternehmen suchen dringend neue Mitarbeiter, während andere Stellen abbauen müssen. Die Arbeitsmarktdrehscheibe hat sich zum Ziel gesetzt, diese Unternehmen miteinander zu vernetzen und den direkten Transfer von Beschäftigten zu ermöglichen.

Die Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn und die Agenturen für Arbeit Heilbronn und Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim laden Unternehmen am 8. Mai von 10.30 – 12.00 Uhr ein, an der virtuellen Arbeitsmarktdrehscheibe für den Raum Heilbronn-Franken teilzunehmen.

Der Austausch macht es für Unternehmen einfacher, passende Mitarbeiter zu finden und gleichzeitig Arbeitslosigkeit zu vermeiden. Die Arbeitsmarktdrehscheibe schafft somit eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten.

Weitere Informationen zur kostenfreien Veranstaltung und Anmeldung unter wfg.de/eventuebersicht

Deutsche Rentenversicherung

Mit Schwerbehinderung früher in die Altersrente

Der Weg zur Altersrente

Das Eintrittsalter für eine Regelaltersrente wird für Versicherte, die nach dem 31.12.1946 geboren sind, schrittweise von 65 Jahren auf 67 Jahre angehoben. Für Versicherte ab dem Geburtsjahrgang 1964 gilt die Regelaltersgrenze von 67 Jahren. Schwerbehinderte Menschen können früher in Rente gehen, wenn sie die Voraussetzungen für eine Altersrente für schwerbehinderte Menschen erfüllen.

Anspruchsvoraussetzungen

Eine Altersrente für schwerbehinderte Menschen erhalten Sie, wenn Sie

- das maßgebende Lebensalter erreicht haben,
- bei Beginn der Rente als schwerbehinderter Mensch anerkannt sind und
- die Wartezeit von 35 Jahren erfüllen.

Sind Sie 1964 oder später geboren, können Sie mit 65 Jahren ohne Abzüge (wird Abschläge genannt) oder ab 62 Jahren mit Abschlägen in Rente gehen.

Wenn Sie zwischen 1952 und 1963 geboren sind, erhöht sich Ihre Altersgrenze für eine abschlagsfreie Rente schrittweise von 63 auf 65 Jahre. Die Altersgrenze, ab der Sie die Rente frühestens – jedoch mit Abschlägen – erhalten können, steigt parallel dazu von 60 auf 62 Jahre.

Für jeden Monat, den Sie vorzeitig in Rente gehen, wird Ihnen 0,3 Prozent von Ihrer Rente abgezogen. Dadurch kann sich ein maximaler Abschlag von 10,8 Prozent ergeben. Ein Abzug von der Rente bleibt dauerhaft, also auch nach Erreichen der Regelaltersgrenze, bestehen.

Als schwerbehinderter Mensch muss ein Grad der Behinderung von wenigstens 50 vorliegen. Ob eine Schwerbehinderung vorliegt, wird durch das Versorgungsamt festgestellt. Als Nachweis dient beispielsweise der Schwerbehindertenausweis.

Wichtig:

Die Schwerbehinderung muss zum Rentenbeginn vorliegen. Ein späterer Wegfall ist für den Rentenanspruch nicht von Bedeutung.

Leistungen aus der Rentenversicherung kann nur beanspruchen, wer ihr vorher bereits eine bestimmte Zeit angehört hat, also versichert war. Die Mindestversicherungszeit wird Wartezeit genannt. Für die Altersrente für schwerbehinderte Menschen müssen Sie die Wartezeit von 35 Jahren erfüllen.

Wie viel dürfen Sie hinzuverdienen?

Ab dem 1. Januar 2023 können Altersrenten unabhängig von der Höhe des Hinzuverdienstes in voller Höhe bezogen werden.

Rentantrag stellen

Wenn Sie eine Rente beziehen möchten, müssen Sie einen Antrag stellen. Damit Sie Ihre Rentenleistung pünktlich zum Rentenbeginn erhalten, stellen Sie Ihren Antrag rechtzeitig. Wir empfehlen den Antrag rund drei Monate vor Rentenbeginn zu stellen.

Glückwünsche

Ehejubiläum

Diamantene Hochzeit

05.05.2026 Rolf und Edelgard Stange

Wir gratulieren ganz herzlich.

Ihr Bürgeramt Biberach

Schulnachrichten

Grundschule Heilbronn-Biberach

Projekt „Verwurzelt“ der 1. Klassen

Am 21. und 22. April wurden unsere Wale, Schildkröten und Bienen zu echten Naturforscher/-innen.

Gemeinsam mit dem Baumpfleger Christoph Mössinger von der CAMIAN Kinderstiftung Heilbronn-Franken ging es in unserem schönen Biberach auf Erkundungstour.



Wir haben gelernt, dass man Bäume anhand der Rinde, Blätter und Früchte erkennen kann und durften die Natur mit all unseren Sinnen wahrnehmen. Manche von uns hatten sogar Glück und haben einen Kleiber, einen Mäusebussard und eine Blind-schleiche entdeckt. Die Bäume sind nämlich nicht nur für uns wichtig, um unsere Luft zu reinigen und uns an heißen Tagen in ihrem Schatten eine Abkühlung zu spenden, sondern auch zahlreiche Tiere freuen sich, in solch tollen „Mehrfamilienhäusern“ zu wohnen. Alle waren super interessiert und haben darüber gestaunt, wie groß Bäume nicht nur über, sondern auch unter der Erde sind. Wie schön, dass wir viele verschiedene Bäume bei uns in Biberach entdecken können und es Baumpfleger wie Christoph gibt, die sich so liebevoll um sie kümmern! Die Wale, Schildkröten und Bienen bedanken sich ganz herzlich bei Christoph und den Eltern, die uns begleitet haben, für einen unvergesslichen, lehrreichen und beeindruckenden Ausflug in die Natur!

Klasse 1a, 1b und 1c

Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 70 08

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen: Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74

Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, Tel. 91 19 90
Fax 91 19 92 9, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de

Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Bauhof: Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48

Bezirksschornsteinfegermeister:
Herr Tobias Turban, info@schornsteinfeger-turban.de Tel. 01 78/3 06 02 54
Herr Marcel Weidenbacher, info@sf-weidenbacher.de Tel. 01 76/45 66 63 04

Böllingertalhalle:
Bibersteige 15, Tel. 74 65, Hausmeister Mobil 01 72/6 30 56 30

Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach: Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV): Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnverkehrsverbund.de

Feuerwehr und Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-21 00

Feuerwehrhaus Biberach:
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 91 18 04 1

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48

Friedhof: (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559

Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten Mobil 01 72/6 50 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/6 53 30 37

Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56-25 88

Grundbuchamt Heilbronn: Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/3 89 85 00

Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr

Jäger: Udo Geier, Tel. 66 37 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/3 50 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83

Jugendtreff Heilbronn-Biberach: Tel. 15 67
Bibersteige 9

Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr

Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57

Kirchen:
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/7 41-62 01**

Krankentransport:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22

Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60

Notfälle, Notarzt:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Polizei Notruf 110
Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26

E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de

Postagentur: Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr

Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6 49 39 20.
www.gs-biberach.de

Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63

Stadtverwaltung Heilbronn: Telefonzentrale 071 31/56-0

Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800

Telefonseelsorge: Tel. 08 00/111 01 11

Volkshochschule Heilbronn-Biberach: Tel. 071 31/9 96 58 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de

Wasserversorgung siehe Gasversorgung
Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77

Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 12 000

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

Tierischer Besuch im Sachunterricht



Am Dienstag, den 14. April, war Frau Schuhardt mit 3 Küken bei uns in der Schule im Sachunterricht zu Besuch. Die Küken sind am Ostersonntag geschlüpft und fühlen sich ganz weich an. Wir durften sie alle anfassen. Sie brauchen Wärme, ein Aschebad, Futter und Wasser. Weil Küken nur kleine Sachen fressen können, muss man das Futter ganz klein schneiden. Goldie, Leo und Pumpernickel (so die Namen der Besucherküken) haben noch 9 Geschwister! Die machen alle sehr viel Arbeit, weil man täglich ausmisten muss. Erst mit 3 Monaten weiß man, ob es eine Henne oder ein Hahn ist. Vielen Dank für den interessanten und schönen Besuch!
(verfasst von Paul, Nele, Daryan, Klara, Ella, Sophie, Levi, Kristina, Siara, 2a und 2b).

„Space Alarm“ an der GSB

Am Freitag, den 24.04.2026, fand für die Drittklässler der GSB eine spannende Autorenlesung an der Schule statt. Der Autor Patrick Fix stellte nicht nur sein fesselndes Buch *Space Alarm* vor, sondern begeisterte die Kinder auch mit seinem Talent als Illustrator. Auf Zuruf der Schülerinnen und Schüler zeichnete er einen lustigen Roboter mit Elefantenohren und Hasenbeinen.



Außerdem erfuhren die Kinder viele interessante Details zum Kinderbuch und sind nun sehr neugierig, es bald selbst zu lesen.

Für alle, die nicht genug bekommen können, erscheint bereits in wenigen Wochen ein Fortsetzungsband.

Es war ein tolles Erlebnis, einen Autor einmal so hautnah zu erleben!

Ihre Schulleitung



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:
Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr, SLK-Kliniken, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn.

Die Notfallpraxis befindet sich im Klinikum am Gesundbrunnen und ist über den Haupteingang zugänglich.

Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

- | | |
|------------|--|
| 01.05.2026 | Charlotten Apotheke Heilbronn, Charlottenstr. 12, 74074 Heilbronn, Tel. 07131-251331
Burg-Apotheke Untergruppenbach, Heilbronner Str. 16, 74199 Untergruppenbach, Tel. 07131-70757 |
| 02.05.2026 | Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4, 74078 Heilbronn, Tel. 07131-481904
Lärchen-Apotheke Untereisesheim, Seestr. 18, 74257 Untereisesheim, Tel. 0713243121 |
| 03.05.2026 | Apotheke im Silcherkarree, Waiblinger Str. 2, 74074 Heilbronn, Tel. 07131-394990
Rock-Apotheke zur Ludwigs-Saline, Kirchplatz 22, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264-1050
Apotheke am Lindenplatz Neuenstadt, Lindenplatz 3, 74196 Neuenstadt a. K., Tel. 07139-452070 |

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07264-4531** zu erfahren.

Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 3. Mai – Kantate

„Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder“

(Psalm 98,1)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation unter Mitwirkung des Posaunenchores

(Pfarrerin L. Sandford)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation

(Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant A. Esslinger)

Gottesdienste am 10. Mai

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

10.00 Uhr Kirchhausen, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

(Diakonin B. Schilling) „Kirche kunterbunt“

Anmeldeabend für die Konfirmation am 29.04. um 19.00 Uhr

Alle evangelischen Jugendlichen, die derzeit die 7. Klasse besuchen (Ausnahmen sind nach Rücksprache möglich), können zum Konfirmandenunterricht 2026/2027 angemeldet werden.

Der Anmeldeabend für die Jugendlichen aus Biberach, Kirchhausen, Fürfeld und Bonfeld findet **am Mittwoch, 29. April, um 19.00 Uhr!** im Evangelischen Gemeindehaus in Biberach (Erhard-Schnepf-Gasse 3) statt.

An diesem Abend erhalten Sie alle wichtigen Informationen zum Konfirmandenunterricht, zu den Gruppentreffen sowie zu den Terminen rund um die Konfirmation. Zudem wird ein Merkblatt mit einer Übersicht über das gesamte Konfi-Jahr ausgegeben.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung die ausgefüllten Anmeldeformulare mit, die Ihnen per Post zugegangen sind. Sollten Sie keine Unterlagen erhalten haben, können Sie die Formulare am Anmeldeabend vor Ort ausfüllen.

Der Unterricht beginnt am Mittwoch, 10. Juni. Ein erster Höhepunkt ist das Konfi-Camp vom 10. bis 12. Juli in Hollerbach.

Die Konfirmationstermine 2027 sind:

Biberach: 18. und 25. April,

Kirchhausen: 11. April,

Fürfeld: 25. April,

Bonfeld: 18. April.

Seniorenachmittag

Unser Besenausflug findet am Donnerstag, **30. April 2026** statt. Abfahrt ist um **10.45 Uhr** an den bekannten Haltestellen Bonfelder Straße, alter Friedhof und Hahnenackerstraße. Wir fahren zur Weinstube „zur Bütt“ in Beilstein. Wer sich noch nicht angemeldet hat, kann sich bei Harald Pfeil nach freien Plätzen erkundigen, Tel. 07066/5520.

Kirchenchor

Am Dienstag, 5. Mai, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchores.

Kirchengemeinderatssitzung in Kirchhausen

Am Mittwoch, 6. Mai, um 19.30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen. Die Sitzung ist öffentlich.

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 7. Mai, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan steht Nudelsuppe, Fleischküchle mit Gemüse und Kartoffeln. Zum Nachtrisch gibt es Schokomousse und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 5. Mai im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

Kleidersammlung für Bethel (nur Textilien) am Montag, 11. Mai und Dienstag, 12. Mai 2026

Abgabestelle in Biberach: Pfarrhausgarage, Erhard-Schnepf-Gasse 6, täglich von 9 bis 20 Uhr.

Bitte bringen Sie die Kleidungsstücke **in stabilen Plastiksäcken**.

Gesammelt werden: gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören: Lumpen; nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche; Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Bitte beachten Sie: Nur das noch tragbare Kleidungsstück hilft! Fragen Sie sich einfach: „Würde ich das Kleidungsstück tragen, wenn ich es bekäme?“

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung: v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung, Am Beckhof 14, 33689 Bielefeld, Telefon: 0521/144-3779.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld



Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
 Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
 Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/741-6201, E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.

Termine und Gemeindeleben

Sonntag, 03. Mai

09.00 Uhr Eucharistiefeier (BC)
 10.30 Uhr Eucharistiefeier (NG)
 11.00 Uhr Kindergottesdienst (BC)
 18.00 Uhr Mainandacht (KH)
 20.30 Uhr Dekanatsmaiandacht in Höchstberg

Montag, 04. Mai

09.15 Uhr Spielkreis (0 – 3) im Saal des Gemeindehauses
 19.30 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 07. Mai

14.30 Uhr Spielenachmittag für Erwachsene

Samstag, 09. Mai

18.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Sonntag, 10. Mai

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier (KH)
 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier (BC)
 18.00 Uhr Maiandacht mit der Flötengruppe (KH)



Was wir Ihnen noch mitteilen möchten

Maiandachten

Herzliche Einladung zu den vielfältigen Angeboten an Maiandachten. In St. Alban findet die Maiandacht am Sonntag, 3. Mai, statt und die Flötengruppe gestaltet eine weitere Maiandacht in Kirchhausen am 10. Mai. Beginn ist jeweils um 18 Uhr. In Biberach gestaltet der Kirchenchor die Andacht am

17. Mai um 18 Uhr beim Flurkreuz in der Ziegeleistraße. Die Dekanatsmaiandacht führt mit einer Lichterprozession vom Marienbrunnen in Höchstberg zur Wallfahrtskirche St. Maria. Beginn ist am 3. Mai um 20.30 Uhr.

Kirche Kunterbunt – am 10. Mai von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kirchhausen. Mit Mittagessen, ohne Anmeldung.

Jetzt K-News abonnieren!

Im Newsletter unseres Dekanats K-News warten ein kurzer, inhaltlicher Impuls und Veranstaltungshinweise für die nächsten Wochen aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn. Er ist eine Möglichkeit für Sie, Neues kennenzulernen und einander auf dem Weg einer Kirche der Zukunft zu stärken, von dem noch niemand weiß, wohin er genau führt.

Anmeldung: bit.ly/k-news-hn. Ihre Termine in den K-News? Gerne! Schicken Sie diese an k-news@katholisch-hn.de.

„Licht der Hoffnung für Uganda“ – Alle Osterkerzen 2026 sind verkauft!

Seit sieben Jahren beteiligt sich unsere Gemeinde an der diözesanweiten Osterkerzenaktion der KAB (Kath. Arbeitnehmer-Bewegung). Auch in diesem Jahr konnten während der Fastenzeit alle Osterkerzen verkauft werden. Wir können so den Erlös von 500,- € (Verkauf und Spenden) an das Weltwerk der KAB überweisen, wodurch vielen Menschen in Uganda geholfen werden kann. Unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ werden hier gemeinsam mit den ugandischen Partnern vor allem der Bau und die Reparatur von Schulen und Brunnen, Lebensmittel sichernde Projekte in der kleinbäuerlichen Landwirtschaft, die Unterstützung von Kleinkreditgruppen für Frauen und der Aufbau von lokalen Gesundheitszentren in Angriff genommen. Ein ganz herzlicher Dank an alle, die durch ihre Unterstützung vielen Menschen Hoffnung und Zuversicht für die Zukunft geben. Menschen mit Hoffnung bleiben in ihrer Heimat und beteiligen sich am Aufbau ihres Landes. Gemeinsam tragen wir so etwas Licht in die Welt und arbeiten an einer besseren Zukunft in Ostafrika und bei uns. Auch im kommenden Jahr ist wieder ein Osterkerzenverkauf geplant.

Revival Church Germany e. V.



Revival Church
GERMANY

Der Sturm auf dem See – „Fürchtet euch nicht.“

Die Jünger sind in Panik. Wind und Wellen schlagen ins Boot. Jesus aber schläft – bis sie ihn wecken. Dann spricht er: „Schweig! Verstumme!“ – und es wird still.

Auch in unseren Stürmen kann Jesus Frieden schenken. Rufst du ihn an – oder kämpfst du allein gegen die Wellen?

Vereinsmitteilungen

TSV Biberach



Abteilung Leichtathletik
Biberacher Mehrkampf-
wochenende der Leicht-
athletikabteilung am
25. und 26.04.26



Es waren viele Helfer nötig, um diese Sportveranstaltung auszutragen, die unter anderem zur Qualifikation für die Württembergischen und Deutschen Meisterschaften diente. Bereits im Vorfeld wurde das Stadion geputzt, wurden die Zeitpläne erstellt, das EDV-Team bereitete alles für einen reibungslosen Ablauf vor. Die Zeitmessanlage, die Windmesser mussten rechtzeitig aufgebaut werden, die Geräte, wie Speere, Kugeln und Disken mussten geprüft werden. Viele Kampfrichter und Kampfrichterhelfer mussten die verschiedenen Stationen abdecken, sei es durch Messen, Beobachten, Protokollieren und vieles mehr. Dann gab es noch die Personen beim Catering und die tollen Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäcker, die für ein vielfältiges kulinarisches Angebot sorgten. Somit war alles mögliche getan, dass die Athleten und Athletinnen unter guten Bedingungen starten konnten.

Es gab verschiedene Laufwettbewerbe zu beobachten, Weit- und Hochsprung, Ballweitwurf, Speer- und Diskuswurf, Kugelstoßen und Stabhochsprung konnten bestaunt werden. Viele Zuschauer fieberten mit den Sportlern mit und feuerten kräftig an. Talisman der Biberacher Leichtathletikkids war am Wochenende das Bibermaskottchen „Jacky“, das so manchem Glück gebracht hatte.



Zur Siegerehrung kam überraschend das Biberle, und stellte sich für tolle Bilder zur Verfügung. Vielen Dank allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Abteilung Turnen



TSV Turner auf Kultur- und Kaffeetour

Am vergangenen Freitag, dem 24. April, machte sich eine 40-köpfige Gruppe der TSV-Turnabteilung bei schönstem Ausflugwetter auf den Weg zum idyllischen Trappensee-schlösschen am Trappensee in Heilbronn. Das kleine Schloss mitten im Wasser – eines der ältesten Gebäude der Stadt – bot den passenden Rahmen für einen ebenso informativen wie unterhaltsamen Ausflug. Besonders bemerkenswert: Das Schlösschen hat beide Weltkriege unzerstört überstanden. Begrüßt wurde die Gruppe vom Leiter des Literaturhauses, Dr. Knittel. Im Anschluss folgte ein aufschlussreicher und äußerst kurzweiliger Bildervortrag von Herrn Riexinger zum Thema „Der Biber ist wieder da“ – wie passend für eine Biberacher Turngruppe. Neben spannenden Einblicken in das Leben des streng geschützten Nagers kamen auch dessen weniger beliebte Seiten zur Sprache, denn der Biber kann dem ein oder anderen das Leben ganz schön schwer machen. Die Ausmaße seines Wirkens sind bekanntlich auch in Biberacher Ecken gut zu berücksichtigen (woran das wohl liegt ...).



Die Quintessenz des Vortrags brachte es schließlich auf den Punkt: Der Biber gibt niemals auf – die Biberacher auch nicht. Nach so viel Kultur und Naturkunde durfte der gemütliche Teil nicht fehlen. Bei Kaffee und Kuchen im Licht-Luft-Bad (LiLuBA) klang der Ausflug entspannt aus – ganz ohne Bikini und Badehose, dafür mit guter Laune und vielen Gesprächen.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserer Friedlinde Molnar, die den Ausflug mit viel Herzblut organisiert hat.

Ein schönes Zeichen dafür, dass Verein nicht nur im Hier und Jetzt vereint, sondern eine wertvolle gesellschaftliche Basis für das ganze Leben bilden kann, wo man auch nach vielen Jahren einfach dazugehört, rauskommt, Neues erleben kann und nicht alleine sein muss.

Schon jetzt vormerken: Der nächste Ausflug findet am 18. Juni statt unter dem Motto „Faszination Rhein“ Schiffahrt – St. Goar – Loreley, 55 € p. P. Außerdem lädt die Turnabteilung am 11. Juli zum Wander-Halbmarathon ein. Start ist um 9.30 Uhr, die Anmeldung erfolgt bei Traude Berberich, Tel. 07066/5598, oder Vanessa Sutoris.

Ihr habt Fragen/Anregungen zu unserer Abteilung oder wollt ENDLICH Mitglied werden und mit uns Sport machen? Dann meldet euch bei mir.

Herzliche Grüße für eine sportliche Woche

Vanessa Sutoris, Abteilungsleitung Turnen, Tel. 0176/84317685, vanessa.sutoris1307@gmail.com.

Abteilung Wandern



Geplante Wanderung für Sonntag, den 03. Mai 2026

Rund um Stockheim – Schloss Stockberg – Modellflugplatz Heuchelberg – Wurmbachtal-Schöllkopf und Eselsberg-Rundweg.

Streckenbeschreibung: Eine Wanderung auf gut ausgebauten Weinbergs- und Waldwegen mit guter Fernsicht über den Süden des Heuchelbergs, auf das Zabergäu und den Stromberg. Wegstrecke ca. 8,5 km mit einer Gehzeit von ca. 2 ½ Stunden. Leichte Steigungen sind vorhanden; Bergschuhe sind aber nicht erforderlich.



Abfahrt: 10.30 Uhr beim Parkplatz „Am Förstle“ in Fahrge-meinschaften. Bei schlechtem Wetter (Regen) fällt die Wanderung aus bzw. wird auf einen anderen Termin verschoben. Näheres unter Tel. 07066/5598 oder 4313 – Gäste willkommen – Absagen sind nicht erforderlich.

VdK-Ortsverband Heilbronn-Biberach

SOZIALVERBAND

VdK

Ausflug zum Kornberger Viehstall in Oberrot-Kornberg im Landkreis Schwäbisch Hall

Am Sonntag, den 17. Mai, wollen wir ein „Sonntagsfährtle“ in den Mainhardter Wald machen. Ob Mitglied, oder Freunde, ob mit oder ohne Gehhilfe, **ALLE** sind willkommen.

Da unser Bus von Kirchhausen kommt, wird dieses Mal auch die **Haltestelle Maustal um 10.25 Uhr** angefahren. Danach hält unser Ausflugsbus **um 10.30 Uhr an der Haltestelle „Alter Friedhof.“** Nach der Haltestelle „Alter Friedhof“ fährt unser Bus weiter zur **Haltestelle Franz-Léhar-Str.** Aus unserer Sicht hat sich diese Haltestelle wegen der dortigen Parkplätze sehr bewährt. Es nutzen wegen der kurzen Fußwege inzwischen nicht nur Heilbronner, sondern auch einige Biberacher diese Parkplätze. Über das Sulmtal und Löwenstein, den Mainhardter Wald, und durch das Rottal geht es zum „Kornberger Viehstall“, wo wir in rustikalen Räumen die Mittagspause abhalten. Am Nachmittag steuern wir den Luftkurort Waldenburg an, wo wir zur Kaffeepause im Hotel-Café „Mainzer Tor“ noch einen Stopp einlegen. Die Rückfahrt erfolgt über Öhringen und Neuenstadt.

Wir möchten uns bei allen Mitfahrern bedanken, die sich nur aufgrund unserer sehr kurzen Vorankündigung sich bei uns zu dieser Ausflugsfahrt zum „Kornberger Viehstall“ angemeldet haben.

Der Fahrpreis für Hin- und Rückfahrt liegt je nach Anzahl der Mitfahrer zwischen 20 und 27 Euro, wobei wir jetzt schon sagen können, dass der Fahrpreis sicher näher bei 20,- Euro liegt. Der Fahrpreis wird in der Mittagspause im „Kornberger Viehstall“ kassiert

Apropos Vorankündigung: Unsere übernächste Ausflugsfahrt geht am Sonntag, den 19.07.2026, nach Neustadt an der Weinstraße und von dort weiter mit dem „Kuckucksbähnle“ durch den Pfälzer Wald nach Elmstein mitten im „Naturpark Pfälzer Wald“. Wer möchte darf sich gerne bei uns auch wieder für diesen Ausflug bei unserem Ausflug zum Kornberger Viehstall anmelden.

Eine Persönliche Anmerkung: Am Freitag, den 08. Mai 2026, kommt die Vorsitzende des Sozialverbandes VdK Deutschland

Verena Bentele nach Heilbronn und wird im Bürgerhaus Böckingen sprechen. Ich hätte mir gewünscht, dass die bekannte Vorsitzende des Sozialverbandes VdK Deutschland vor einem größeren Publikum in Heilbronn hätte sprechen können. Maria Schäfer, Tel. 07066-6179; Anna-Maria Weber, Tel. 07066-5104; Wolfgang Kotyrba, Tel. 07066/901155, Mobil: 0171/7994478.

Ev. Krankenpflegeverein



Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 7. Mai, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan steht Nudelsuppe, Fleischküchle mit Gemüse und Kartoffeln. Zum Nachttisch gibt es

Schokomousse und wie immer eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Wir freuen uns auf Sie. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 5. Mai, im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

Donnerstags von 10 – 12 Uhr Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe.

Montags von 9 – 12 Uhr Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzessache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)

SPD



SPD-Bürgersprechstunde am 04. Mai um 17.00 Uhr

Am Montag, den 04. Mai 2026, bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Stadtrat Erhard Mayer beantwortet Ihre

Fragen und Anliegen gerne von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus.

Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 07131/56-2005 erreichbar.

Veranstaltungen in Heilbronn

Veranstaltungstermine Heilbronn Mai 2026

30.04. – 04.05.2026 (14 – 24 Uhr)

Heilbronner Maifest – Theresienwiese.

10.05.2026 (08.30 – 14.30 Uhr)

Heilbronner Trollinger Marathon – Frankenstadion Heilbronn.

16.05.2026 (10 Uhr)

Markt schöner Dinge – Innenstadt Heilbronn.

21.-23.05.2026 (10 – 20 Uhr)

Italienischer Markt Heilbronn – Innenstadt Heilbronn.

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie unter <https://www.heilbronn.de> – Tourismus – Events, Telefon: 07131/562270 (Heilbronn Marketing GmbH) Alle Terminangaben ohne Gewähr!

Literaturhaus

Donnerstag, 07. Mai, 19 Uhr: Lesung mit Gespräch im Literaturhaus

Nadine Schneider präsentiert „Das gute Leben“

Die vielfach ausgezeichnete Schriftstellerin Nadine Schneider stellt am Donnerstag, dem 07. Mai, um 19 Uhr im Literaturhaus am Trappensee ihren dritten Roman „Das gute Leben“ vor.

Die große Mütter-Töchter-Geschichte, die sich über vier Generationen erstreckt, handelt von Abschieden, Neuankömmlingen, dem Erinnern und von der harten Arbeit für ein gutes Leben.

Es ist Spätsommer, und im Garten sind die Trauben reif, als Christina das Haus ihrer Großmutter Anni erbt. Hier, in einem kleinen Dorf bei Nürnberg, ist sie bei Anni aufgewachsen: Anni, die Mitte der sechziger Jahre aus Rumänien nach Deutschland flieht. Anni, die ganz allein ihr Kind und ihr Enkelkind aufzieht und beim Quelle-Versand Pakete packt, die ins Wirtschafts-

wunderland verschickt werden. Die gegen Einsamkeit, Armut und Fremdsein kämpft, mit Zähigkeit, Kraft und Pflichtbewusstsein. War das das Leben, von dem sie geträumt hat? Oder hat sie beim Leben das Leben verpasst?

Die Veranstaltung wird moderiert von Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel.

Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Nadine Schneider, geboren 1990 in Nürnberg, stammt aus einer rumänisch-deutschen Familie. Sie studierte Musikwissenschaft und Germanistik in Regensburg, Cremona und Berlin. Ihr erster Roman „Drei Kilometer“ wurde mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Literaturpreis der Stadt Fulda und dem Hermann Hesse-Preis. 2021 las sie beim Ingeborg-Bachmann-Preis. Im selben Jahr erschien ihr zweiter Roman „Wohin ich immer gehe“.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 03.05.26, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos.

Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Sonstiges

Beim Heilbronner Jugendforum mitmachen

Unter dem Motto „Heilbronn ist das, was du daraus machst“ findet am Mittwoch, 13. Mai, das zweite Heilbronner Jugendforum statt. Von 14 bis 17.30 Uhr haben Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 21 Jahren im „Open Space“ in der Weipertstraße 8 – 10 die Gelegenheit, ihre Stadt aktiv mitzugestalten. Organisiert wird das Jugendforum vom Stadt- und Kreisjugendring Heilbronn im Auftrag der Stadt Heilbronn.

Das Format bietet jungen Heilbronnerinnen und Heilbronnern eine Plattform, um ihre Ideen, Wünsche und Vorstellungen direkt in die Stadtpolitik einzubringen. Oberbürgermeister Harry Mergel wird als Gast vor Ort sein. Das Jugendforum soll eine wichtige Schnittstelle zwischen der jungen Generation und der Stadtverwaltung sein. Die Teilnahme ist kostenlos.

Eingeladen sind nicht nur Schülerinnen und Schüler, sondern auch Auszubildende, Studierende oder Besucherinnen und Besucher von Quartierszentren und Jugendtreffs. Auch Stadträtinnen und Stadträte sowie Akteure der Jugendarbeit sind eingeladen – zum Zuhören und um den Austausch zwischen den Generationen und Institutionen zu fördern.

Anmeldung ist erwünscht (aber nicht zwingend erforderlich) unter: https://veeno.com/jugendforum_05_2026

Kreativität entdecken und gemeinsam wachsen

An der Dammrealschule in Heilbronn zeigt das Projekt Kunstatelier, wie wichtig kreative Angebote für die Entwicklung von Schülerinnen und Schülern sind. Beim Arbeiten mit unterschiedlichen Materialien und Techniken setzen sie eigene Ideen um und entdecken neue Ausdrucksformen.

Die Bandbreite der Arbeiten reicht von Figuren aus Ton über Collagen bis hin zu experimentellen Farbprojekten und verdeutlicht die Vielfalt der kreativen Ansätze.

Förderung von Kreativität und Selbstbewusstsein

Unterstützt wird das Projekt von der Friedrich-Niethammer-Stiftung. Ziel ist es, Kindern frühzeitig Zugang zu künstlerischem Arbeiten zu ermöglichen und ihre Kreativität sowie ihr Selbstbewusstsein zu stärken.

„Kreatives Arbeiten stärkt das Selbstbewusstsein und eröffnet neue Wege, sich auszudrücken“, sagt Christoph Niethammer, Vorsitzender der Stiftung.

Wirkung über den Unterricht hinaus

Die Kunstateliers finden über mehrere Monate hinweg wöchentlich statt und wirken über den Unterricht hinaus. Viele Schülerinnen und Schüler greifen die Impulse auch zu Hause auf.

„Ich probiere die Ideen oft daheim noch mal aus“, berichtet die zehnjährige Saskia.

Gemeinsames Projekt

Das Kunstatelier entsteht in Zusammenarbeit mit der Friedrich-Niethammer-Stiftung, der Stadt Heilbronn unter Federführung von Amtsleiterin Karin Schüttler, Herrn Siewior, Rektor der Dammrealschule, sowie der Jugendkunstschule unter der Leitung von Ulrike Dörr-Brucker.

Die Kunstateliers leisten damit einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildung und zur persönlichen Entwicklung junger Menschen in Heilbronn.

Lidl Deutschland Tour führt in großer Runde durch das Stadtgebiet

Wenn am Sonntag, 23. August, die Lidl Deutschland Tour nach Heilbronn kommt, steht die Stadt ganz im Zeichen des Radsports. Neben den Profis der Männer gehen auch U17-Fahrerinnen, ca. 3000 Freizeitsportlerinnen und -sportler sowie Kinder an den Start. Die nun festgelegte Strecke führt in einer großen Runde durch das Stadtgebiet und bietet viele Möglichkeiten, die Rennen live zu verfolgen. Für die Bevölkerung bedeutet das: Ein großes Radsportfestival vor Ort. Gleichzeitig kommt es entlang der Route zu zeitweisen Sperrungen und ganztägigen Halteverboten.

Heilbronn nun auch Start der 4. Etappe

Heilbronn nimmt in diesem Jahr eine besondere Rolle ein: Die Stadt ist sowohl Start- als auch Zielpunkt der Schlussetappe bei der Lidl Deutschland Tour. Die Profis starten voraussichtlich gegen Mittag in der Badstraße und fahren über die Erwin-Fuchs-Brücke auf die westliche Neckarseite und von dort weiter in Richtung Landkreis Heilbronn.

Noch vor den Profis gehen am Vormittag die Freizeitsportlerinnen und -sportler bei der ADAC Cycling Tour mitten in der Innenstadt in der Allee an den Start. Die Strecke führt zunächst durch die südliche Innenstadt auf die Sontheimer Brücke und von dort auf der Profistrecke ebenfalls weiter in Richtung Landkreis Heilbronn.

Im weiteren Verlauf kehren sowohl Profis als auch Teilnehmende der ADAC Cycling Tour über die B 293 nach Heilbronn zurück. Anschließend führt die Route über die Neckartalstraße und die Peter-Bruckmann-Brücke Richtung Osten hinauf zum anspruchsvollen Anstieg am Jägerhaus. Die Zielankunft erfolgt – wie bereits 2024 – im Bereich der Theresienwiese. Die Profis absolvieren die Strecke im Stadtgebiet dreimal, bevor es auf den Schlusssprint in der Karlsruher Straße geht.

Kinder- und Rahmenprogramm im Zielbereich

Rund um die Zieleinfahrt finden zudem die Wettbewerbe der „Kinder Joy of Moving Mini Tour“ statt. Dazu gehören ein Laufrennen für Kinder von zwei bis fünf Jahren sowie eine Bike Parade für Sechs- bis Zwölfjährige.

Der Expo-Bereich der Lidl Deutschland Tour wird im Umfeld der Theresienstraße sowie auf dem Park-&-Ride-Parkplatz an der Karlsruher Straße eingerichtet. Vereine und Partner haben dort die Möglichkeit, sich und ihre Arbeit zu präsentieren, eigene Angebote einzubringen und mit den Besucherinnen und Besuchern in direkten Austausch zu treten. Ergänzt wird der Bereich durch unterschiedliche Aktionen, Verpflegungsangebote und Informationsformate rund um Sport, Bewegung und Mobilität, sodass sich ein vielseitiges Gesamtangebot ergibt.

Verkehr und Erreichbarkeit

Um einen sicheren Verlauf der verschiedenen Rennen gewährleisten zu können, sind im Tagesverlauf – insbesondere entlang der Strecke und in angrenzenden Bereichen – umfangreiche Sperrungen erforderlich. Verkehrsteilnehmende sollten mehr Zeit einplanen und betroffene Bereiche möglichst umfahren. Zusätzlich werden Querungsstellen eingerichtet. Rettungsdienste, Polizei und Feuerwehr haben Vorrang und dürfen die Strecke jederzeit befahren.

Wie bereits bei der Erstaufgabe der Lidl Deutschland Tour in Heilbronn im Jahr 2024 werden entlang der Strecke Halteverbote eingerichtet. Diese werden frühzeitig ausgeschildert.

Direkt betroffene Haushalte erhalten auch in diesem Jahr Hauspost mit den wichtigsten Informationen. In der Woche vor der Veranstaltung sowie am Veranstaltungstag wird es eine telefonische Service-Hotline geben.

Der vollständige Streckenverlauf sowie die Querungsstellen sind online unter www.heilbronn.de/ldt2026 abrufbar. Dort werden auch die genauen Sperrzeiten bekannt gegeben. Darüber hinaus wird die Stadt Heilbronn frühzeitig über alle Sperrungen und Einschränkungen auf ihren Kanälen und gegenüber den Medien informieren.

Detaillierte Routenbeschreibung Lidl Deutschland Tour:

Start voraussichtlich in der Badstraße in Höhe der Theresienstraße, dann Badstraße, Erwin-Fuchs-Brücke, Viehweide Richtung Brackheimer Straße, Ludwigsburger Straße, Theodor-Heuss-Straße (L 1106). Hier verlässt die Tour das Heilbronner Stadtgebiet.

Rückkehr ins Stadtgebiet über B 293 und Wilhelm-Leuschner-Straße, Schlussrunde über Neckartalstraße, Peter-Bruckmann-Brücke, Karl-Nägele-Brücke, Fügenstraße, Weipertstraße, Europaplatz, Mannheimer Straße, Weinsberger Straße, Gartenstraße, Karlstraße. Nach Querung der Oststraße weiter auf der Route der Lidl Deutschland Tour 2024: Karlstraße, Siebennussbaumstraße und Jägerhausstraße zum steilen Anstieg zum Jägerhaus. Nach einem Abstecher über Donnbronn Rückkehr nach Heilbronn über L 1111, dann Stuttgarter Straße, Oststraße, Wollhausstraße, Wilhelmstraße, Südstraße und Karlsruher Straße in Höhe der Theresienwiese ins Ziel. Die Profis fahren die Runde durch das Stadtgebiet dreimal.

ADAC Cycling Tour:

Start in der Allee in Höhe der Harmonie, dann Am Wollhaus, Urbanstraße, Rathenauplatz, Sontheimer Straße, Sontheimer Brücke, Brackheimer Straße, Ludwigsburger Straße, Theodor-Heuss-Straße (L 1106). Hier verlässt die Tour das Heilbronner Stadtgebiet.

Rückkehr ins Stadtgebiet und Schlussrunde (wie Eliterennen) über B 293, dann Wilhelm-Leuschner-Straße, Neckartalstraße, Peter-Bruckmann-Brücke, Karl-Nägele-Brücke, Fügenstraße, Weipertstraße, Europaplatz, Mannheimer Straße, Weinsberger Straße, Gartenstraße, Karlstraße. Nach Querung der Oststraße weiter auf der Route der Lidl Deutschland Tour 2024: Karlstraße, Siebennussbaumstraße und Jägerhausstraße zum steilen Anstieg zum Jägerhaus. Nach einem Abstecher über Donnbronn Rückkehr nach Heilbronn über L 1111, dann Stuttgarter Straße, Oststraße, Wollhausstraße, Wilhelmstraße, Südstraße und Karlsruher Straße in Höhe der Theresienwiese ins Ziel.

Zugeparkte Rettungswege:

46 Verstöße bei Kontrollfahrt

Kontrolle von Feuerwehr, Amt für Straßenwesen und Ordnungsamt

46 Verstöße durch zugeparkte Rettungswege und verkehrswidrig abgestellte Fahrzeuge: Das ist das Ergebnis einer Kontrollfahrt mit Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr in Zusammenarbeit mit dem Amt für Straßenwesen und dem Ordnungsamt der Stadt. Die Verstöße wurden mit Bußgeldern bis zu 55 Euro geahndet. In den kritischen Bereichen war ein Durchkommen für die Einsatzfahrzeuge nur durch mehrfaches Rangieren möglich, was zu Zeitverlusten führte – eine kritische Situation in einem echten Notfall.

Die Befahrbarkeit der Straßen für große Einsatzfahrzeuge, insbesondere die Drehleiter, zu prüfen, war der Anlass der Kontrollfahrt. Neben der Kernstadt wurden auch mehrere Stadtteile einbezogen. Die Fahrt ergab, dass alle überprüften Straßen grundsätzlich befahrbar waren. Abschleppmaßnahmen, die für die Fahrzeughalter Kosten von rund 200 Euro verursacht hätten, mussten daher nicht angeordnet werden. An einigen Engstellen verzögerten die Rangiermanöver jedoch die Weiterfahrt zum angenommenen Notfallort.

Verwarnungen wurden unter anderem in folgenden Straßen ausgesprochen: Fischergasse, Dammstraße, Mettelbachstraße, August-Lämmle-Straße, Traubenstraße, Eigenheimstraße, Hartmannweg, Eduard-Hilger-Straße, Feuerstraße, Breslauer

Straße, Maihaldenstraße, Rudolf-Harbig-Straße und Gustav-Lohmiller-Straße.

Anwohnende reagieren überwiegend positiv auf die Kontrollfahrt

Im Austausch mit Anwohnerinnen und Anwohnern zeigte sich überwiegend Zustimmung zu den Kontrollen. Viele wiesen darauf hin, dass die betroffenen Bereiche regelmäßig durch Falschparker beeinträchtigt seien. Vereinzelt kam es jedoch auch zu Diskussionen mit Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmern, bei denen die Einsicht in die Bedeutung freizuhalten-der Rettungswege nicht immer vorhanden war.

In der Stadtverwaltung gehen regelmäßig Hinweise aus der Bevölkerung über zugeparkte Rettungswege ein. Bei einem Einsatz können solche Verzögerungen im schlimmsten Fall Menschenleben kosten.

Das Ordnungsamt appelliert eindringlich, bestehende Haltverbote konsequent zu beachten, – auch im eigenen Interesse. Die Kontrollfahrten werden künftig weiter regelmäßig im gesamten Stadtgebiet fortgeführt.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de